

Beiheft

S. 78

1322 Aug. 30 [die beatorum Felicis et Adaucti].

[73

Die Schöffen der Stadt Breden bekunden, daß vor ihnen Johannes de Telghe (Telgte), canonicus et rector altaris Sti. Michaelis eccl. Vredenensis, einerseits und Amelius Gerlaci, seine Frau Jutta und Kinder Gerlacus u. Gerardus anderseits erschienen u. der genannte Amelius mit seiner Frau Jutta dem genannten Johanni verkauft haben einen Acker (agrum) infra libertatem nostram, que wichelde dicitur, et iuxta Berclam (Berfel) in den Mersche, von 6 $\frac{1}{2}$ Scheffel Weizenfaat für 7 $\frac{1}{2}$ Mk. münst. Währung gegen eine jährliche Abgabe von 4 denarii Lovenienses an die Verkäufer. Wird der Ankäufer in dem ruhigen Besitze gestört, so müssen die Verkäufer und ihre Erben ihm 1 Molt Winterweizen und 1 Molt Gerste halbspille Gersten Bredener Maß jährlich auf St. Martini entrichten bis zur Abstellung dieser Behinderung.

Zeugen: Johannes plebanus in Alstede (Alstätte), Bernardus dictus Gryep presbiter; Hermannus Fermentarius, Henricus dictus Herenghowerdes et Theodericus Eppinch famulus.

Orig. Stadtsiegel ab; Lade 201, 8.